Win

Hinter den Kulissen

Bernhard Schulz, Salzburg bernhard.schulz@schubec.com

FileMaker Pro manipulieren – mit einem Ressourcen-Editor und viel Umsicht

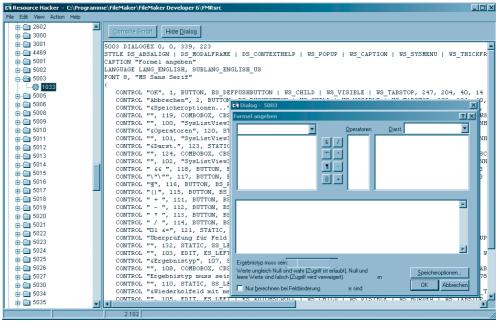
Wie allgemein bekannt, kann der Anwender seit FileMaker 5.0 bequem die Größen von Dialogfenstern mit Hilfe der Maus verändern. Seit FileMaker 5.5 speichert FileMaker auch die zuletzt verwendeten Fenstergrößen. Leider lassen sich nicht alle Steuerelemente der Dialogfenster beeinflussen, hier wünscht sich mancher Entwickler mehr Flexibiltät von File-Maker Pro. Anwender können sich da eines Ressourcen-Editors bedienen.

Dialogfenster sind so genannte "Ressourcen" und die lassen sich mit einem Ressourcen-Editor bearbeiten – selbstverständlich auch die Ressourcen von FileMaker. Ein beliebter Ressourcen Editor mit dem Namen **Ressource Hacker**, der gleichzeitig auch noch kostenlos ist, kann unter [1] heruntergeladen werden.

Bevor Sie die Ressourcen gleich ändern, machen Sie auf jeden Fall ein Backup der Datei. Dazu muss sowohl FileMaker (bzw. das dementsprechende Programm) als auch der **Ressource Hacker** geschlossen sein!

Nach dem Start von **Ressource Hacker** klicken Sie auf **File** → **Open** und wählen folgende Datei aus: *FMRsrc.dll* (FileMaker 5.0, 5.5, 6.0 – zu finden im FileMaker-Hauptordner) bzw. *FMRSRC.dll* (FileMaker 7.0 – im FileMaker-Ordner, \Extensions\German\").

Es war nicht schwer die korrekte Datei zu finden, da schon die Buchstaben "rsrc" (Ressource) im Namen der Datei stecken. Möchten Sie andere Programme als FileMaker verändern, so müssen Sie einfach die



Die Ressourcen von FileMaker Pro im "Ressource Hacker"

Dateien durchprobieren bis Sie die richtige gefunden haben. Meistens werden die Ressourcen in *.exe* oder *.dll-*Dateien gespeichert.

Es erscheint eine Auflistung aller Ressourcen der gewählten Datei. Klicken Sie auf das Plus-Symbol vor dem Eintrag "Dialog" um alle Dialogressourcen einzublenden. Hier können Sie alle Dialoge sehen und diese im Ressource Hacker bearbeiten. Um beispielsweise das Dialogfenster "Formel angeben" zu ändern, suchen Sie den Dialog mit der Nummer 5003 klicken Sie auf das Plus-Symbol und danach auf den einzigen Untereintrag. Sie sehen die Dialogressource und können ganz intuitiv die Steuerelemente verschieben, anders beschriften und vor allem vergrößern (siehe Abbildung).

Ich selbst habe beispielsweise die Breite der so genannten Combobox namens "Darst." in FileMaker Pro 6 bzw. "Anzeige" in FileMaker Pro 7 verdoppelt um bequemer in dieser Liste navigieren zu können.

Nachdem Sie das Dialogfenster Ihren Bedürfnissen angepasst haben, klicken Sie auf den Button "Compile Script" und danach im Menü auf **File** → **Save**. Wenn Sie dann FileMaker starten und das dementsprechende Dialogfenster aufrufen, werden Sie die von Ihnen vorgenommenen Änderungen sofort erkennen.

Ich konnte trotz dieser Änderungen von FileMakers Ressourcen keinerlei Instabilitäten oder andere Probleme in FileMaker erkennen – auch mein technisches Verständnis sagt mir, dass man Ressourcen derart problemlos verändern kann.

Es ist mit Ressourcen-Editoren aber auch möglich Steuerelemente zu löschen, neue Steuerelemente hinzuzufügen oder andere Änderungen vorzunehmen. Ich denke, dass es offensichtlich ist, dass dies sehr wohl zum abnormalen Verhalten von Programmen führen kann wenn man nicht weiß, was man tut.

Auch die so genannten "Acceleratoren" lassen sich bequem ändern. Ein Accelerator ist eine Tastenkombination wie z.B. " [M] + [1] " zum Ausführen des ersten Scripts. Möchten Sie dieses Script lieber mit der Tastenkombination " [1] + [1] " auslösen, so öffnen Sie die Accelerator-Ressourcen und wählen Sie den Eintrag "8". Dort sehen Sie:

VK_1, 32768, CONTROL, VIRTKEY

Ändern Sie diese Zeile in: VK_1, 32768, SHIFT, VIRTKEY ab. Sie könnten auch

VK_F9, 32768, VIRTKEY

schreiben – dann wird das erste Script bei einem Druck auf die Taste F9 ausgelöst. Achten Sie nur darauf, dass Sie keine Acceleratoren doppelt vergeben, denn das führt zu unvorhersehbaren Ergebnissen! Sie können die Zeile auch ganz löschen,



Das veränderte Scriptmenü: Scriptaufruf mit F9

dann wird das erste Script mit gar keiner Taste mehr ausgelöst.

Anschließend klicken Sie wieder "Compile Script".

Nachdem Sie also den Accelerator verändert haben, sollten Sie die Beschriftung des Menüeintrages auch dementsprechend ändern. Öffnen Sie dazu die Ressource "Menu", wählen Sie das Menü "8" und ändern Sie den Text

MENUITEM "\tStrg+1", 32768

in

MENUITEM "\tF9", 32768

ab – sofern Sie die Taste F9 als Accelerator verwenden.

Wie immer kommt jetzt "Compile Script". Klicken Sie anschließend im Menü "File" auf "Save" und öffnen Sie Ihren FileMaker wieder. Probieren Sie aus ob alles geklappt hat wie bei mir (siehe Abbildung).

Kommen wir zu den Einschränkungen dieses Prinzips: Technisch gesehen spricht nichts gegen das Anpassen der Ressourcen an die individuellen Bedürfnisse, jedoch gibt es rechtliche Einwände. Lizenzrechtlich dürfen Sie das Programm FileMaker und seine Ressourcen nicht anpassen, dieses Recht ist der Firma FileMaker Inc. vorbehalten. Dieser Schritt ist auch nachvollziehbar, denn mit Hilfe des Ressourcen Editors können Sie das Verhalten und Aussehen des Programms komplett verändern natürlich möchte kein Hersteller dass dies mit seinem Produkt passiert. Auch wäre der Supportaufwand seitens File-Maker Inc. nicht vertretbar, wenn sich jeder Anwender seine eigene FileMaker-Version zusammenstellt. Hier ist auch schon das richtige Stichwort gefallen: Erwarten Sie sich keinerlei Support von FileMaker wenn Sie mit einer veränderten FileMaker-Version arbeiten.

Klarerweise bietet der Hersteller nur Support für seine Originalsoftware an.

Sollten Sie also unerwarteter Weise Probleme mit Ihrem File-Maker-Programm bekommen, so kopieren Sie einfach das ursprüngliche Backup der Ressourcendatei wieder in den File-Maker-Ordner zurück um alle Änderungen rückgängig zu machen.

Übrigens wird auch bei jedem FileMaker-Update die Ressourcendatei überschrieben, sodass Sie diese nach einem Update per Hand wieder nachbearbeiten müssten.

Wie gesagt, ist es Ihnen nicht gestattet die Ressourcen von Programmen zu ändern, die Sie nicht selbst programmiert haben. Bereits das Ändern der Acceleratoren sehe ich als kritische Verhaltensänderung eines Programms, die man nicht ohne Weiteres rechtfertigen kann. Da die Acceleratoren in FileMaker eigentlich gut voreingestellt sind, sollten Sie dafür ohnehin keinen Bedarf haben. Die Größenänderungen der Steuerelemente von Dialogfenstern halte ich persönlich für weniger problematisch. Sie sollten aber niemals die FileMaker Pro- oder FileMaker Runtime-Ressourcen für Ihre Kunden ändern – zum Beispiel verlockt die Möglichkeit, Scripts mit z.B. der Taste F9 auszulösen, diese Änderung auch auf den Kundenrechnern vorzunehmen. Tun Sie das nicht!

[1] URL

www.users.on.net/johnson /resourcehacker/

Bernhard Schulz (Jg. 1981)

ist Inhaber und Geschäftsführer von schubec (www.schubec.com). Die Firma bietet Dienstleistungen und Produkte rund um FileMaker wie z.B. Plugins, Schulungen, Consulting, FileMaker und PHP, Webhosting.

Abo-Bestellung ☐ Ja! Ich will das **FileMaker Magazin** abonnieren. Für € 55 (europ. Ausland € 62 / Welt € 65) bekomme ich sechs Ausgaben pro Jahr (inkl. MwSt., Porto und Versand). Das Abonnement gilt für mindestens ein Jahr und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn ich nicht sechs Wochen vor Ablauf schriftlich kündige. Das Abonnement soll mit der Ausgabe **beginnen.** (Rückwirkender Abobeginn ist möglich!) Diese Bestellung kann innerhalb von 10 Tagen schriftlich beim K&K Verlag widerrufen werden. Zur Fristeinhaltung genügt die Absendung des Widerrufs innerhalb dieser 10 Tage (Poststempel). Datum und Unterschrift zur Kenntnisnahme des Widerspruchsrechts FMM Beispieldateien-Abonnement \square Senden Sie mir ab sofort bis auf Widerruf zu jeder Ausgabe auch die **FMM Beispieldateien**: als **E-Mail** für Windows / Macintosh Den Betrag von € 33 für die ersten sechs Ausgaben bezahle ich wie unten angegeben. **Bestellung Jahrgänge** □ Ich bestelle den Jahrgang 2006 für € 40 (europäisches Ausland: € 45) □ Ich bestelle den Jahrgang 2005 für € 30 (europäisches Ausland: € 35) ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 2004** für € 19 (europäisches Ausland: € 24) ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 2003** für € 8 (europäisches Ausland: € 13) ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 2002** für € 4 (europäisches Ausland: € 9) ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 2001** für € 4 (europäisches Ausland: € 9) ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 2000** für € 4 (europäisches Ausland: € ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 1999** für € 4 (europäisches Ausland: € ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 1998** für € 4 (europäisches Ausland: € ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 1997** für € 4 (europäisches Ausland: € ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 1996** für € 4 (europäisches Ausland: € ☐ Ich bestelle den **Jahrgang 1995** für € 4 (europäisches Ausland: € 9) Ich erhalte die Jahrgänge nach Zahlungseingang portofrei zugesandt. **Gewünschte Zahlungsart** ☐ Bankeinzug (leider nur im Inland möglich): Geldinstitut Bankleitzahl Kontonummer Kreditkarte Ovisa / **MasterCard** Karten-Nr. Gültig bis **KPN** = Kreditkartenprüfnummer, dreistellig; von der Rückseite der Kreditkarte! Rechnung. Bitte schicken Sie mir vorab eine Rechnung. Die Ware erhalte ich, sobald meine Zahlung auf dem Konto des K&K Verlag eingegangen ist. Firma / Name (Bitte in Druckbuchstaben!) Straße Land Postleitzahl Ort

- PDF-Anhang Abobestellung 2007/01

Telefon

Datum und Unterschrift

E-Mail

Telefax